

INTERN

(Sperrfrist 31.12.2021/24:00)

«The Swiss MTB Pro Team goes Gravity»

Im 2022 wird das Swiss MTB Pro Team vom gemischten Cross-Country-/Gravity-Team zum reinrassigen Gravity-Team. Warum das?

XCO steht nicht zuletzt nach den Olympischen Spielen und dem Weltmeistertitel erfreulicherweise im Rampenlicht. Im Downhill und Enduro sehen wir viel Potential und auch die Möglichkeit, zusammen mit unseren Partnern etwas zu bewirken. Camille Balanche wurde 2020 zwar Downhill Weltmeisterin, aber es hat sowohl bei den Frauen als auch bei den Männern in der Schweiz wenig Nachwuchs. Ramona hat in ihrer ersten Downhill-Saison bereits mehrere Podestplätze erreicht und schrammte nur knapp (1.4 Sek.) am ersten Sieg vorbei. Sie fährt heute Europäisch bereits im vorderen Mittelfeld. Nach ihrer ersten Wettkampf-Saison hat sie bereits genug UCI Punkte um im Team-Dress Weltcup fahren zu können. Sie plant am nächsten Heim-Weltcup vom 8.-10. Juli 2022 auf der Lenzerheide an den Start zu gehen.

Und warum nicht wieder ein gemischtes Team u.a. mit Tina Züger? Fangen wir bei Nils Brun an: Nils kam im Mountainbike Cross-Country in den letzten 2 Jahren nicht «auf Touren». Seine Erfolge feierte er in den Marathon Rennen und auf der Strasse. Wir als MTB-Team haben ihm dies ermöglicht. Warum? Weil wir ihn unterstützten seine Passion zu leben. Das war als MTB-Team nicht immer ganz einfach. Trotzdem beurteilen wir die Entscheide heute als richtig. Nils eröffnete uns bereits anlässlich des MTB Weltcups auf der Lenzerheide, dass er auf die Strasse wechseln werde. Er hat die Zugehörigkeit zum neuen Team bereits kommuniziert.

Tina Züger hat in den letzten 2 Jahren im Swiss MTB Pro Team grosse Fortschritte gemacht. Am Weltcup ist sie Top 10 gefahren. Sie gehört aktuell zu den 3 besten U23-Fahrerinnen der Schweiz und ist weltweit die Nummer 12 (UCI World Cup 2021). Tina wechselt in ein anderes Cross-Country Team. Hätte sie keine Lösung gefunden, hätten wir Tina sicher noch ein Jahr weiter begleitet.

Wir sehen aktuell im Cross-Country keine Entwicklungsmöglichkeit für das Team. Dies einerseits nach den Wechseln von Tina und Nils und andererseits, weil das Gros der leistungsfähigen Athleten*Innen, welche interessant für unser Team gewesen wären, schon in einem Team sind. Wir werben keine Athleten*Innen ab. Das war und bleibt unsere Maxime.

Wir bauen deshalb an der letzten erfolgreichen Entwicklung weiter und investieren dort wo wir das Potential der Zukunft sehen, im Gravity v.a. Downhill, aber auch im Enduro-Bereich. Rund um **Ramona L. Kupferschmied**, als älteste und im Spitzensport erfahrenste, stellen wir für im Jahr 2022 ein neues Team zusammen. Es besteht aus drei Athleten*Innen. Die zwei Neuen sind **Samuel Schneider** (Jg 02, Elite Men, Kirchlindach) und **Benjamin Weber** (Jg 03, U21 Men, Spiez). Sämi war bereits U17 Schweizermeister im Downhill und Benj ist ein Talent mit viel Potential.

«Wir werden unsere erfolgreiche Arbeit als Entwicklungsteam weiterführen. Einfach jetzt im Gravity-Bereich».